



Zum 70. Geburtstag von



Emil Marriot

(Emilie Mataja)

am 20. November 1925



Emilie Mataja, mit ihrem Dichternamen Emil Marriot, wird am 20. November 70 Jahre alt. Sie ist Wienerin durch Geburt, Erziehung und die Umwelt, die sie ständig umgab, ohne daß die sprichwörtlich gewordene Leichtigkeit des wienerischen Sinnes einen Anteil an ihrem inneren Leben, an ihrem Dichten und Denken hätte. Sie ist in ihrer Art, das Leben zu fassen, und ihrer Entwicklung eine weibliche Seele von männlicher Kraft, deren Bedeutung vor allem darin liegt, daß sie sich mit tiefem Ernst und starker dichterischer Phantasie in maskuline Lebensprobleme versenkt hat. . . Emilie Mataja hat in ihrem ganzen Wesen die Echtheit des Gediegenen und den Reiz des Spröden. Das spricht aus der Fülle ihrer Darbietungen wie aus ihrer menschlichen Art. Jubilieren liegt ihr gewiß so wenig wie feiern. Aber mit Genugtuung darf sie heute daran denken, daß sie sich als Schaffende, als Dichterin von eigenem Ton beglaubigt hat und rastlos betätigt. Die vielen dankbaren Freunde, die sie heute begrüßen, können ihr nichts besseres wünschen, als daß ihr dieses Glück eines edlen Lebenserwerbs lange erhalten bleibe.

Prof. Alfred Klar



Der geistliche Tod

Roman · 25. Tausend
Geheftet 3.60 M., Ganzleinen 5.50 M.

Junge Ehe

Roman · 14. Tausend
Geheftet 4.20 M., Halbleinen 6 M.

Seine Gottheit

Roman · 13. Tausend
Halbleinen 6 M.

Auferstehung

Roman · 9. Tausend
Geheftet 4.20 M., Halbleinen 6 M.

Caritas

Roman · 8. Tausend
Geheftet 3 M., gebunden 4.80 M.

Menschlichkeit

Roman · 6. Tausend
Geheftet 4.20 M., gebunden 6 M.

Der abgesetzte Mann

Roman · 4. Tausend
Geheftet 4.20 M., Ganzleinen 6 M.

Meine Frau und andere Geschichten

Fünf Erzählungen · Zweite Auflage
Geheftet 3 M., gebunden 4.80 M.

Tiergeschichten

Geheftet 2 M., gebunden 3.50 M.

Novellen

Zweite Auflage
Geheftet 4 M.

Vorzugs-Angebot



G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung / Berlin